

Neue E-Ladestationen an Badeseen: Aufladung für die Zukunft in OÖ!

Energie AG eröffnet neue E-Ladestationen in Oberösterreich, um E-Mobilität an beliebten Badeseen zu fördern.



Hallstatt, Österreich - In Oberösterreich tut sich was im Bereich der E-Mobilität! Die Energie AG hat kürzlich an vier beliebten Badeseen neue E-Ladestationen eröffnet. Damit will das Unternehmen die Infrastruktur für Elektrofahrzeuge ausbauen und den steigenden Bedarf beispielsweise an heißen Sommertagen decken. Mit der Eröffnung dieser Ladestationen in **Traunkirchen, Litzlberg am Attersee, Mondsee/Loibichl** und **Feldkirchner Badeseen** setzt die Energie AG auf eine breitere Akzeptanz von E-Fahrzeugen.

„Die neuen alle mit acht AC Wallboxen, die jeweils eine Leistung von 11 kW bieten, sind besonders wichtig, um den Nutzern ein schnelles und einfaches Laden ihrer Elektrofahrzeuge zu

ermöglichen“, erläutert Christian Nemeth, Geschäftsführer des Energie AG Vertriebs. Zudem wird im Juli eine weitere Ladestation am **Vorderen Langbathsee** in Betrieb genommen, die zusätzlich mit einem Kreditkartenterminal ausgestattet wird.

Auf Expansionskurs in Oberösterreich

Noch mehr Expansion steht bevor: Zur Stärkung der E-Mobilität wurden in Oberösterreich insgesamt elf neue Schnellladestationen in Betriebe genommen. Diese Ladestationen, die sich in **Vöcklabruck, Mattighofen, Bad Ischl, Rohrbach** und **Grieskirchen** befinden, bieten Ladeleistungen von bis zu 75 kW. Wenn man sein Fahrzeug dort auflädt, kann man in nur 15 Minuten eine Reichweite von bis zu 125 Kilometern erreichen – ideal, um schnell wieder mobil zu sein!

Die Nutzung dieser neuen Ladestationen ist, ebenso wie bei den bisherigen Stationen, entweder mit einer spezifischen Ladekarte der Energie AG oder über moderne Zahlungsmethoden wie QR-Code, Kreditkarte, oder sogar PayPal möglich.

Der Stand der E-Mobilität in Österreich

Die E-Mobilität boomt nicht nur in Oberösterreich, sondern landet auf dem gesamten österreichischen Markt hohe Verkaufszahlen. Im Jahr 2023 wurden etwa 244.000 Elektrofahrzeuge in Österreich registriert. Davon waren rund 155.500 reine Elektro-Pkw, was 3 % des Gesamtbestands an Personenkraftwagen entspricht. Ein besonders beliebtes Modell war 2023 der Tesla Model Y, das über 6.000 Neuzulassungen verzeichnen konnte. Der Aufstieg der E-Mobilität bleibt nicht unbemerkt: Österreich belegt bereits den 11. Platz in Europa mit etwa 18.600 E-Ladestationen.

Um die wachsenden Anforderungen zu erfüllen, wird festgestellt, dass ein vollständiger Umstieg auf Elektrofahrzeuge einen zusätzlichen Strombedarf von circa 20 Terawattstunden pro Jahr

erforderlich machen würde. Die Investitionen in die Ladeinfrastruktur sind daher wichtiger denn je, um die Zukunft der nachhaltigen Mobilität zu gewährleisten und den Verkehrssektor umweltfreundlicher zu gestalten.

Mit dem stetigen Ausbau der Ladeinfrastruktur und der zunehmenden Beliebtheit von E-Fahrzeugen, zeigt sich, dass die E-Mobilität nicht nur ein umweltfreundlicher Trend ist, sondern auch eine essenzielle Entwicklung für die Mobilität der Zukunft.

Details	
Ort	Hallstatt, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.salzkammergut-rundblick.at• www.meinbezirk.at• de.statista.com

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at